



Zement und Pinups

Aufregender kann eine Kulisse für ein Lkw-Shooting kaum sein. Die Mercedes-Benz Sattelzüge strahlen mit den Pinups in dieser grauen Betonlandschaft um die Wette.

Wieder einmal rücken wir zu einem interessanten Unternehmerportrait aus. Seethaler Transporte aus Wals-Siezenheim zeigt wie spielerisch sich Zement und Pinups unter einen Hut oder eher auf einen Lkw bringen lassen.

Vor grandioser Kulisse im Leube Zementwerk in St.Leonhard in der Nähe von Salzburg, portraituren wir nicht nur Christoph Seethaler, Geschäftsführer Seethaler Transporte, sondern auch seinen bemerkenswerten Fuhrpark. Im industriellen Ambiente der archaischen Zementöfen und Kalkbrenner kommen die grünen Sattelzüge mit knallrotem Leube Auflieger besonders reizvoll zur Geltung. Bereits seit 1947 spezialisiert auf den Transport von Gütern in loser Schüttung, bietet Seethaler Transporte kompetente Betreuung rund um alle logistischen Anforderungen der gesamten Transportabwicklung. „Von der Wahl der geeigneten Transportmittel, bis hin zur fachgerechten Durchführung der einzelnen Transportschritte verbinden wir präzise Logistik mit modernster Technik und werden den höchsten Ansprüchen an Qualität und Lieferservicegrad gerecht. Durch die optimale Verkehrsanbindung unserer Firmenzentrale in Wals-Siezenheim bei Salzburg sind effiziente und schnelle Transporte unsere Kernkompetenz. Die jahrzehntelange Tätigkeit im Bereich der

Schüttgutlogistik stellte schon so manche Herausforderung dar. Wir sind sehr stolz durch Innovationen und gemeinsam mit unserem österreichischen Stammpersonal unsere Firmenphilosophie „Geht nicht, gibt's nicht!“ täglich umzusetzen“, bringt Christoph Seethaler, Geschäftsführer des gleichnamigen Transportunternehmens, die Leistungen seines Unternehmens auf den Punkt.

Starker Auftritt

Christoph Seethaler hat es bereits kurz erwähnt. Langjährige Geschäftsbeziehungen zeichnen den Unternehmenserfolg aus. Aber nicht nur nach Außen, sondern vor allem auch nach Innen werden Beziehungen gepflegt, erzählt der Unternehmer: „Unsere Mitarbeiter sind das wertvollste Gut. Gemeinsam mit ihren Fahrzeugen, unser Fuhrpark umfasst derzeit 35 Fahrzeuge, tragen sie unseren Erfolg entscheidend mit. Gerade für unsere Fahrer haben wir uns deshalb etwas Besonderes überlegt. Durch die Namensgebung und das markante Design unserer



Christoph Seethaler führt das gleichnamige Transportunternehmen in dritter Generation.



Mit Walter Mackinger, Pappas Urgestein im Lkw Verkauf, verbindet ihn wie auch schon seine Eltern eine langjährige intensive Partnerschaft.



Verführerisch sind nicht nur die Namen sondern auch die Pin Up Girls auf den Seethaler Fahrzeugen.

Fahrzeuge entsteht eine ganz eigene Beziehung der Fahrer zu ihren Fahrzeugen. Diese „Liebe“ wirkt sich natürlich positiv auf den Umgang mit den Fahrzeugen und den ausgezeichneten Wartungszustand unseres Fuhrparks aus.“ Außerdem fallen die Pinups im Stil der 50er Jahre auch auf der Straße auf. Der gesamte Unternehmensauftritt setzt sich auf der Website fort. Bereits auf der Startseite fühlt man sich in die Roaring 50ies zurückversetzt – geradewegs in die Anfänge der Seethaler Unternehmensgeschichte. Rock ‚n‘ Roll, American Diner und die unendlichen Weiten der Westautobahn prägen den Stil und die Freiheit des Traumberufs Lkw-Fahrer, der bei Seethaler auch heute noch ein wenig gelebt werden kann.

Starke Partner

Mit dem Unternehmen Leube in Salzburg verbindet das Transportunternehmen eine langjährige Geschäftsbeziehung führt Seethaler weiter aus: „So wie mit unseren Fahrern pflegen wir natürlich auch starke Beziehungen zu unseren Partnern. Mit Leube arbeiten wir bereits seit 1958 zusammen. Die erste große Baustelle war der Ausbau des Pötschenpasses zwischen Bad

Goisern und Bad Aussee. Unsere Fahrer kommen hier mehrmals täglich zur Beladung vorbei und sind mit dem Hausgebrauch bestens vertraut und kennen jeden Winkel hier im Werk.“ Ebenfalls seit Jahrzehnten ist Walter Mackinger, Pappas Lkw-Verkauf, der erste Ansprechpartner, wenn es um den Fuhrpark bei Seethaler Transporte geht: „Über all die Jahre müssten es bereits 70 Fahrzeuge von Mercedes-Benz sein, die ich hier ausgeliefert habe.“ Die Handschlagqualität und unkomplizierte Lösungsorientierung beider Partner prägen auch diese ausgezeichnete Verbindung. Mit Sicherheit noch für viele weitere Jahre.

Diese Ortskenntnis und das gegenseitige Vertrauen kommt auch den Film- und Fotoaufnahmen zu dieser Geschichte zugute. Selten hatten auch wir Gelegenheit vor einer derart eindrucksvollen Industrie-Kulisse zu drehen. Noch mehr Fotos und das Video sehen Sie auf www.1truck.tv

Video-ID: XXXX

